



Peter Thiele

Diese Katalogbroschüre erscheint in einer limitierten Auflage von 100 Exemplaren zur Ausstellung „Peter Thiele · Ach wenn die Welt“ 22. Oktober 2017 bis 15. Dezember 2017

© Galerie-W, Hamburg, Oktober 2017
Redaktion, Abbildungen,
Layout: Peter Thiele, Wittus Witt

Titelseite: **Der Burgherr** (Ausschnitt) · Zeichnung Aquarell 2015 · 20 cm x 45 cm

ISBN 978-3-947289-04-2

Peter Thiele Ach wenn die Welt...



Galerie-W, Hamburg
Mühlendamm 78–80
22087 Hamburg

Mein Thema ist der Mensch · Der Mensch als Erfinder · Sein Geist und Verstand · Sein Traum v

Ach wenn die Welt ...

Die Ausstellung des Nürnberger Künstlers Peter Thiele zeigt einen Querschnitt seiner Arbeiten: humorvolle und detaillierte Zeichnungen, Aquarelle und dreidimensionale Bilder aus den letzten Jahren, die den Menschen zum Thema haben. Das, was er „täglich zwischen Gut und Böse, Vernichtendem und Positiven in der Welt spürt“. Dabei favorisiert er die gegenständliche Zeichnung.

Professor Peter Thiele ist ein sehr überlegt arbeitender, gut strukturierter Zeichner mit klug durchdachten Ideen zu elementaren Themen der Menschheit, die er humorvoll und satirisch in illustrativen Bildern in Szene setzt. Er ist ein Meister der Tuschezeichnung auch in schwierigen Großformaten.

Thieles Bilder sind illustrativ, zugänglich und ruhig. Aber nicht besinnlich. Thiele war an der Nürnberger Fachhochschule Dozent für Illustration und Druckgrafik. Mit spitzer Feder und prägnantem Humor illustriert er alle wichtigen Themen des Lebens: Essen und Trinken, Politik und Kultur, Natur und Mensch, Mann und Frau, Nürnberg, Franken und den Rest der Welt.

Für die Ausstellung „Ach wenn die Welt...“ ließ sich Peter Thiele von dem Zauberkünstler Wittus Witt zu einer fast vergessenen Zeichenart inspirieren: dem Rebus.

- 4 Aus Bildern und Zeichen bestehende Rebusfolgen sind bereits seit dem 15. Jahrhundert bekannt und erfreuten als bebildelter Spottgedichte Adel und gebildete Schichten. Später erschienen Bilderrätsel in illustrierten Zeitungen und Zeitschriften. Oft wurde für die Lösung ein Preis ausgelobt und Einsender richtiger Lösungen namentlich erwähnt.

Die Ausstellung zeigt mehrere solcher zauberhaften Bilderrätsel sowie großformatige Zeichnungen, Aquarelle und witzige „Eck-Bilder“.



Der fränkische Rechen · 2017 · Eckbild · 20 cm x 20 cm



Professor Peter Thiele

1938	geboren in Nürnberg
1956–1959	Lehre als Grafischer Zeichner
1960–1966	Studium an der Folkwangschule für Gestaltung Essen, ein Semester Buchgrafik an der staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
1966–1967	Kunsterzieher am Gymnasium in Versmold, Westfalen
1967–1979	Lehrtätigkeit an der Höheren Fachschule für Grafik und Werbung in Nürnberg
1980–2004	Leiter des künstlerischen Grundlagenstudiums Professor für Illustration, Zeichnen und Druckgrafik an der Technischen Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg
1988	ein Semester Gastdozent in Canberra, Australien
seit 1989	Mitglied in der KREIS e. V.
2004–2006	nach der Emeritierung Fortsetzung der Lehrtätigkeit
seit 2006	freischaffend in Nürnberg

Auszeichnungen (Auswahl)

Förderpreis der Folkwangschule für Gestaltung Essen, Förderpreis der Stadt Nürnberg, Stipendium der Aldegrever Gesellschaft Soest

5

Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl)

Ansbach, Augsburg, Bamberg, Canberra (Australien), Dachau, Erlangen, Forchheim, Fürth, Heilbronn, Helsingborg (Schweden), Hersbruck, Kulmbach, Lippstadt, Nürnberg, Soest, Stuttgart

Werke in öffentlichen Sammlungen (Auswahl)

Grafikmuseum Stiftung Schreiner Bad Steben, Grafische Sammlung der Stadt Nürnberg, Kunstsammlung der Stadt Erlangen, Landratsamt Roth



Peter Thiele
in der deutschen
Wikipedia, goo.gl/Sqt3C9







Das Schlangenei

30x30cm 2017



Cheerleader

Kolorierte Zeichnung · 2017
32 cm x 42 cm

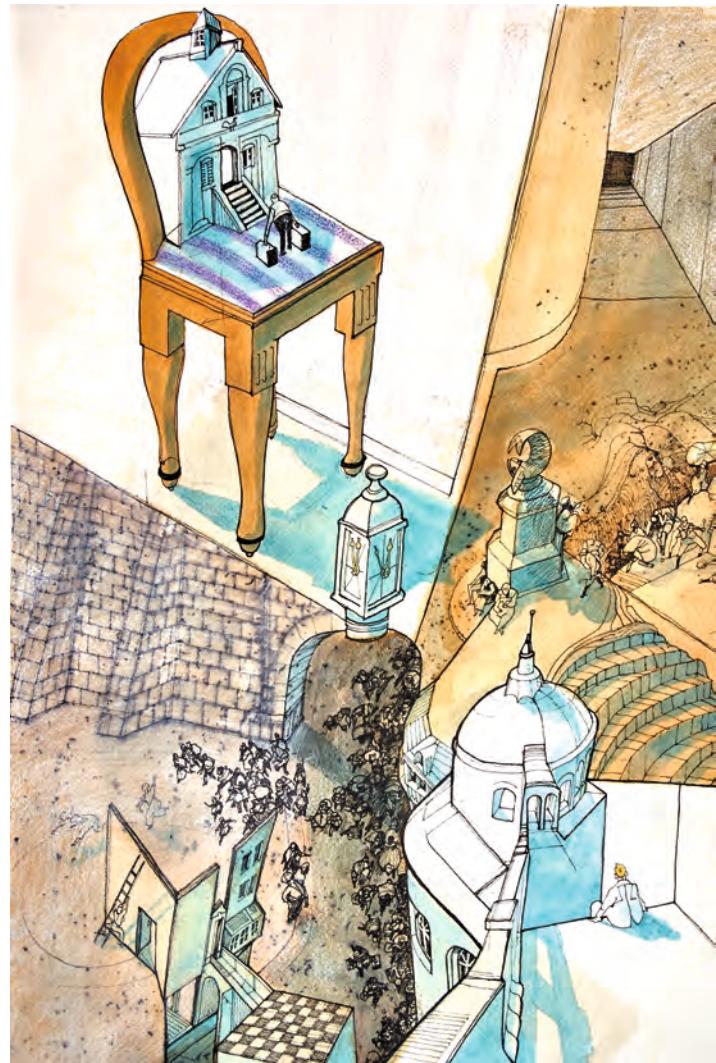


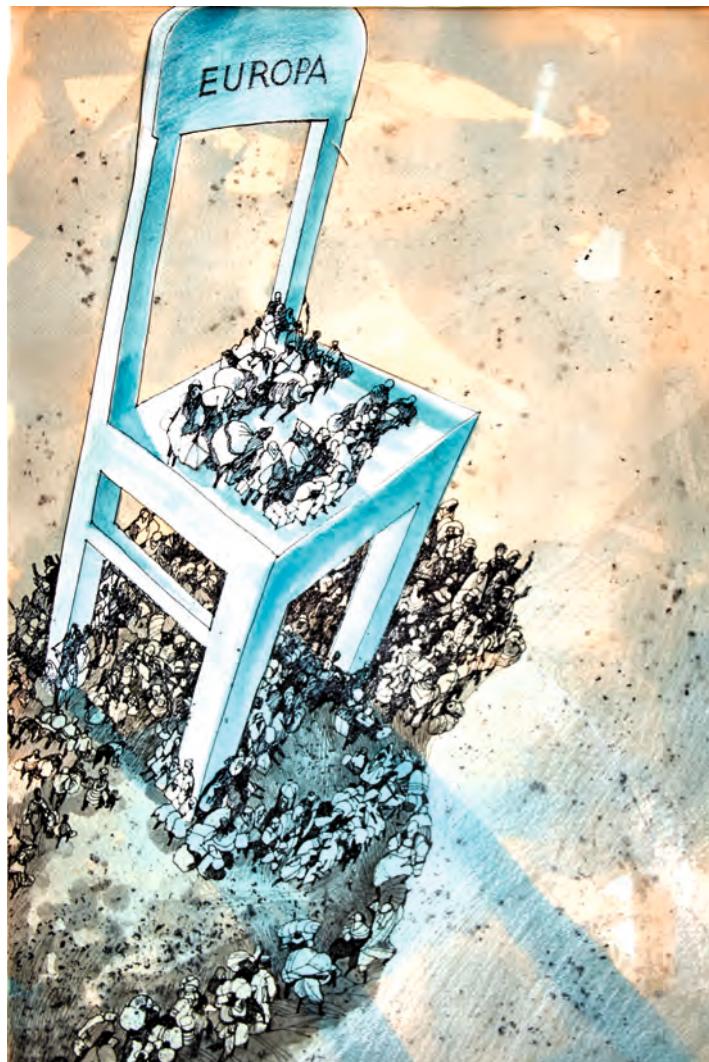
Flugtag

Kolorierte Zeichnung · 2017
31,5 cm x 42 cm



„PATT“, 4. Modell · Kolorierte Zeichnung · 2015 · 40 x 39 cm









15

Mann mit Mondsichel
Zeichnung Aquarell 2009
47 cm x 62,5 cm